

über die Leitung der Parteiarbeit nach dem Produktionsprinzip

Mitteilung des Politbüros des Zentralkomitees

Entsprechend den Beschlüssen des VI. Parteitages befaßte sich das Politbüro mit der Organisierung der Leitung der Parteiarbeit nach dem Produktionsprinzip. Es wurde beschlossen:

4. *Zur Führung der Parteiarbeit in der Industrie und im Bauwesen wird beim Politbüro ein Büro für Industrie und Bauwesen gebildet.*

Das Büro konzentriert sich in seiner Tätigkeit vor allem auf die Durchführung der Parteibeschlüsse zur schnellen Steigerung der Arbeitsproduktivität mit Hilfe des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, arbeitet neue Probleme auf dem Gebiet der politisch-ideologischen und wirtschaftlich-organisatorischen Arbeit aus und verallgemeinert die besten Erfahrungen bei der Durchführung der Parteiarbeit in den Wirtschaftszweigen und Bezirken. Es verwirklicht die politische Führung des sozialistischen Massenwettbewerbs zur Erreichung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes vor allem in den führenden Zweigen der Volkswirtschaft. Damit im Zusammenhang ist das Büro für die Entwicklung einer wirkungsvollen Produktionspropaganda, Agitationsarbeit sowie für die Förderung und Entwicklung der Kader auf seinem Gebiet verantwortlich. Das Büro ist in seiner Tätigkeit weitgehend selbständig und trägt dem Politbüro gegenüber die volle Verantwortung für die Durchführung der Beschlüsse auf dem Gebiet der Industrie und des Bauwesens. Es hat die Aufgabe, die Parteiorganisationen in den zentralen Staatsorganen, die für die Leitung und Planung der Industrie, des Bauwesens, des Verkehrswesens und des Außen- und Binnenhandels verantwortlich sind, sowie die Grundorganisationen in den WB, Betrieben und Institutionen anzuleiten und in ihrer Tätigkeit zu kontrollieren.

Das Büro für Industrie und Bauwesen beim Politbüro wird vom Sekretär des ZK Genossen Günter Mittag geleitet.

2. *Zur Führung der Parteiarbeit in der Landwirtschaft wird beim Politbüro ein Büro für Landwirtschaft gebildet.*